

# Das Matthäus-Evangelium Teil 20

I. Text: Mt 4,18-22;

II. Thema:

## Nachfolge Jesu Christi

III. Textbetrachtung

### 1) Grundsätze:

- a) w: Auf bzw. kommt her! Mir nach – ich will euch zu Menschenfischern (ein extremer Übersetzer übersetzt: „Besalzer von Menschen“) machen! Da verließen sie sogleich die Netze und folgten ihm nach (dieses Wort bedeutet die klassische Nachfolge und wird unter Ziffer 2) erklärt)
- b) Fischer hat als Wortwurzel ein Wort, das mit Salz zu tun hat – ein Hinweis auf das Völkermeer, auf das Fangen, dh. Fischen, aber auch auf die Bearbeitung der Fische, das Einsalzen usw.
- c) damit haben wir einen Hinweis auf die gesamte Bandbreite des Dienstes im Reiches Gottes, wie es in Apg 2,40-42; steht
- d) natürlich auch das Wirken des Heiligen Geistes aus Joh 16,7-14;
- e) hier wirkt dann – nach der Ausgießung des Heiligen Geistes in Apg 2,1ff; und der Entstehung der Gemeinde auch Eph 4,11-16; die ganzen Dienste des Reiches Gottes, die unser auferstandener Herr, als Haupt der Gemeinde, auslöst. ER allein entscheidet über den Dienst und den Einsatz der Gläubigen
- f) unser Herr beruft Menschen mit völlig unterschiedlichem Charakter, z.B. Petrus, der Draufgänger, sein sachlicher Bruder Andreas, Johannes der sensible Feuerkopf, Jakobus, der Konsequente, der Harte
- g) Beispiel für diese Arbeit: Joh 1,36-50; hier haben wir noch Nathanael, den Skeptischen und Philippus, den Unkomplizierten
- h) ER ist es, der ruft und beruft: Joh 6,44; und Joh 1,12; als Spannungsfeld mit Hebr 12,2;
- i) es beginnt mit dem Ruf Gottes, den wir durch Buße und Glaube beantworten müssen, Mk 1,15; Apg 26,18ff; und hört nicht auf bis ans Ende, Offb 14,4; wir sind immer in der Nachfolge: IHM nach
- j) Ps 17,5; zeigt dies bildlich sehr schön an
- k) Kol 4,5f; mit Weisheit und mit „Salz“
- l) 1Petr 3,15; unsere Haltung im Zeugnis
- m) Mk 8,38; nicht schämen!, s.a. Mt 10,32f;
- n) Apg 1,8; Zeugen! Nicht Fanatiker
- o) Apg 3,15; JESUS lebt!
- p) Apg 2,40; lasst euch erretten! Die Botschaft
- q) Joh 14,6; die Ausschließlichkeit
- r) Apg 10,1ff; das Beispiel des Petrus
- s) Lk 17,10; wir sind Sklaven Jesu Christi
- t) Mt 25,15; ER gab alles (Hebr 10,10+14; Eph 1,3; Kol 2,9f; 2Petr 1,3ff; 1Kor 12,18; 1Petr 4,10; Röm 12,3; 2Kor 10,13;)

2) Nachfolge: Bedeutung des Wortes (nach Gemoll, Griech. Schulwörterbuch)

- a) Soldaten folgen ihrem Führer
- b) ein Sklave folgt seinem Herrn
- c) Ratschläge befolgen
- d) Gehorsam gegen ethische Normen
- e) einer Beweisführung folgen, mitdenken

3) Gefahren einer „falschen Nachfolge“ durch:

- a) andere Götter, 5Mose 6,14f;
- b) Okkultismus, Jer 8,2;
- c) Lügen, Am 2,4;
- d) Irrlehren, 2Petr 2,1f;
- e) Geld, 2Petr 2,15;
- f) real falsche Nachfolge, Mt 4,25; Joh 6,60-64;
- g) distanzierte Nachfolge, Mt 26,58;

4) Grundsätzliches

- a) Nachfolge ist Gottes Wille, Joh 1,43; Mk 2,14+17;
- b) nicht Selbstzweck, Mt 4,19;
- c) echte Jünger folgen nach, Mk 6,1; Joh 10,4f;
- d) echter Dienst und Nachfolge, Joh 12,26;

5) Wesen der Nachfolge Jesu

- a) der Preis, Lk 14,28-32;
- b) nicht in der Finsternis, Joh 8,12;
- c) das Kreuz als Bedingung, Mt 10,38;
- d) Jesu Vorbild, 1Petr 2,21;
- e) Vorbilder, Hebr 6,12; 13,7;
- f) Ernst der Nachfolge, Lk 9,57-62;
- g) durchkreuzen der eigenen Pläne, Lk 16,13-15;
- h) Drangsal, 1Thess 3,3f; Apg 14,22;
- i) Verfolgung, 2Tim 3,12;
- j) Verzicht, 1Joh 2,15-17;
- k) Risiko, Lk 12,22+31-34;
- l) Aber: Röm 8,18;

6) Wir folgen „IHM“, unserem Herrn Jesus, wohin er geht, Offb 14,4; nämlich:

- a) göttliche Geburt, Joh 3,3;
- b) Taufe, Apg 2,38;
- c) Anfechtung, Mt 4,1ff;
- d) „auf Tabors Höhen“, Eph 1,3; Kol 2,10; 2Kor 4,6;
- e) im Gehorsam, Röm 12,1-3;
- f) in den Tod, Röm 6,6+11;
- g) in die Auferstehung, Kol 3,1; 1Kor 15 ganz
- h) in den Himmel, 1Thess 4,13-18;
- i) danach ins 1000jr. Reich, Sach 14,5;
- j) in die Ewigkeiten, Offb 21+22;

7) es ist ein herrlicher Weg, Jes 35,4-10; (Schattenbild)